

Otto Bock HealthCare GmbH

Technischer Releasewechsel auf SAP ERP 6.0

Mit einem Releasewechsel auf SAP ERP 6.0 beschleunigt und vereinfacht die Otto Bock HealthCare GmbH ihre Geschäftsprozesse. Die SYCOR GmbH meisterte den weltweiten Release des stark erweiterten ERP-Systems mit großem Erfolg.

Prothesen, Bandagen, Orthesen, Rollstühle und andere Rehabilitationsmittel: Mit ihren qualitativ hochwertigen Produkten ist die Otto Bock HealthCare GmbH längst als Weltmarktführer in der Technischen Orthopädie etabliert. Rund um den Globus ist das innovative Familienunternehmen in 46 Ländern vertreten. Das internationale Geschäft stellt auch hohe Ansprüche an die IT-Landschaft des Unternehmens. Und so wurden die Anforderungen an das 1992 eingesetzte SAP ERP 4.7 System immer komplexer. Um die Leistungsfähigkeit des Unternehmens zu erhöhen und den weiteren Support sicherzustellen, galt es das

ERP-System strategisch zukunftsweisend auszurichten: mit einem Releasewechsel von SAP ERP 4.7 auf SAP ERP 6.0. Mike König, Global Head of IT der Otto Bock HealthCare GmbH, setzte in diesem Zusammenhang erneut auf die bewährte Zusammenarbeit mit dem Göttinger IT-Komplettanbieter Sycor.

Geringe Downtime

Etwa 1.500 Otto Bock Mitarbeiter nutzen das SAP ERP-System weltweit und im Laufe der Zeit wurde das Standard-System stark erweitert. „Hinzu kam, dass der Wechsel unter Berücksichtigung der laufenden Prozesse abgewickelt werden sollte und somit die Downtime für das Produktsystem sehr begrenzt war“, erläutert der Sycor-Projektleiter Dr. Thomas Brodag. Der reibungslose Ablauf des technischen Releasewechsels mit minimalen Auswirkungen auf das operative Geschäft war somit eine wesentliche Voraussetzung für die erfolgreiche Migration. „Die SAP-Lösung ist für uns eine geschäftskritische Anwendung, da sie die wichtigsten Prozesse in unserem Unternehmen unterstützt. Deshalb war es entscheidend, dass durch das Upgrade weder die Geschäftsprozesse noch der Produktivbetrieb des Systems unterbrochen wurden“, so Mike König.

>>>

ottobock.

**Otto Bock
HealthCare GmbH**

Hauptsitz:
Duderstadt, Deutschland

Branche:
Medizintechnik

Produkte:
qualitativ hochwertige
und technologisch
herausragende Produkte
und Dienstleistungen
in der Orthobionic[®]
und Bionimobility[®]

Unternehmensgröße:
4.848 Mitarbeiter weltweit
582,8 Mio. € Umsatz (2011)

Web:
www.ottobock.de

Projekt

- Releasewechsel SAP-Landschaft von SAP ERP 4.7 auf SAP ERP 6.05
- Laufzeit: 12 Monate

Nutzen

- Standardisierung und Automatisierung der Prozesse
- Transparenz und Anpassungsflexibilität in den Prozessen
- Beschleunigung der Durchlaufzeiten
- Kostensenkung in der IT-Organisation
- Geschaffene Basis für Unternehmenswachstum



Umfassend geplant, erfolgreich umgesetzt

Im Anschluss an die umfassende Konzeptionsphase führte Sycor den technischen Release-Wechsel auf SAP ERP 6.0 durch. Das Konzept sah vor, auf Vorsystemen, die durch Spiegelung der Produktivsysteme aufgebaut wurden, zunächst die Upgrades durchzuführen.

Der Testablauf war dreistufig angelegt:

Im ersten Schritt wurde die technische Funktionsweise der Programme und Schnittstellen sichergestellt. Daran anschließend erfolgte ein Funktionstest auf dem zukünftigen Entwicklungssystem und zur Überprüfung der Schnittstellen. Als dritten und letzten Schritt fand der Integrationstest auf dem Qualitätssicherungssystem unter Einbeziehung der Fachabteilungen statt. Hierbei wurden alle Prozesse noch einmal durchlaufen. „Dieses Vorgehen hat sich bereits mehrfach bewährt und hat den Vorteil, dass es die Ausfallzeiten der produktiven Systemlandschaft minimiert und die Qualität des Upgrades in der Produktivschiene erhöht“, so Dr. Thomas Brodag. Während der gesamten Testphase fand eine enge Abstimmung zwischen Sycor und den Projektverantwortlichen

von Otto Bock HealthCare statt. So konnten auftretende Probleme schnellstmöglich behoben und die Tests zügig durchgeführt werden. Um den Geschäftsbetrieb möglichst wenig zu behindern, setzte sich das Projektteam ein ehrgeiziges Zeitfenster: 48 Stunden für den Wechsel des SAP-Produktivsystem auf die neue SAP-ERP-Version. Dank der detaillierten Planung und der ausführlichen Tests konnte der enge Zeitrahmen aber problemlos eingehalten werden.

Gut für die Zukunft aufgestellt

Mit dem Upgrade hat Otto Bock HealthCare eine zukunftsfähige und flexible Basis geschaffen. „Das erfolgreiche Ergebnis und die Zusammenarbeit mit Sycor sind für uns gleichermaßen zufriedenstellend. Durch das Upgrade auf SAP ERP 6.0 verfügen wir über eine verbesserte Systemstabilität und über eine flexible Plattform, die sich ideal an unsere Bedürfnisse anpassen lässt. Unsere Geschäftsprozesse haben sich dadurch beschleunigt und vereinfacht“, stellt Mike König, Global Head of IT der Otto Bock HealthCare GmbH, zufrieden fest.